

Das Speditions- und Commissions-Geschäft

von
Carl Stapf in Weimar

hält Commissions-Lager und empfiehlt sich zu Bestellungen auf

Neu erfundene Apparate

der Herren **Gebrüder Möller** in **Unterköditz** bei **Königsee** für sofortige **glanzhelle Klärung trüber Flüssigkeiten**, namentlich **Bier, Wasser, Cyder, Wein, Essig, Liqueur, wohlriechende Wasser, wie Eau de Cologne etc., Säfte, Farben und Laugen.**

Schon in Nr. 15. der vorjährigen Gartenlaube, sowie in den verschiedensten anderen technischen Zeitschriften durch den bekannten Chemiker Herrn Dr. Franz Döbereiner empfohlen, haben diese Klärapparate durch neuerdings noch angebrachte Verbesserung einen solchen Grad der Vollkommenheit erreicht, dass dieselben, wie dies unter Andern vom Herrn Dr. Gall in Trier geschah, in Wahrheit als unübertroffen hingestellt werden können.

Das Klärungsmittel wirkt auf rein mechanischem Wege mit eben so grosser Sicherheit als Schnelligkeit, und der Umstand, dass dasselbe immer wieder benutzt werden kann, spricht für seine Billigkeit.

Das zur Aufnahme der zu klärenden Flüssigkeiten bestimmte Gefäss entspricht jeder Anforderung, indem es dem grösstmöglichen Temperaturwechsel widersteht und weder von Säuren, Laugen und Salzen beeinflusst wird.

Apparate für	1 1/2 Thlr. Preuss. Cour.	klärend	8 Quart
do.	3	„	20—25 Quart
do.	5	„	40—60 „
do.	6	„	80—90 „
do.	10	„	100—120 „
do.	15	„	160—180 „
do.	20	„	220—240 „

Flüssigkeit pro Stunde.

Nur unter Nachnahme der Beträge werden Apparate versendet, wohl aber leistet die Fabrik in sofern Garantie, als sie Apparate, die ihren Zweck nicht erfüllen, sofern anders die Verwendung eine richtige war, zurücknimmt. Abnehmern, die das Klärmittel erneuern wollen, offerire ich à Pfund zu 1 Thlr. Preuss. Courant.

Kunst-Anstalt
für

Metachromatypie,

in Leipzig, Peters-Strasse 46.

Neue Erfindung.

Höchst wichtig für alle Geschäfte, welche Malerei oder überhaupt Verzierungen auf **ihre Fabrikate** brauchen!
Metachromatypie-Bilder.

Diese Bilder lassen sich ohne alle technischen Vorkenntnisse nach der einfachen Gebrauchsanweisung, die in allen Hauptsprachen existirt, in einigen Minuten auf alle Gegenstände und Stoffe übertragen, z. B. Blumen, Bouquets, Fruchtstücke, Landschaften, Thier-, und Genrestücke, Portraits, Figuren, Ornamente, Arabesken, Bordüren, Gold- und Silberverzierungen, Firmen, Schriften, Zahlen etc. auf Papier, Seide, Wachstuch, Leder, Holz, gebrannten Thon, Steingut, Porzellan, Glas, Stein, Metalle, Wachs, Stearin, Seifen etc. und zwar so, dass dieselben wie das reinste Oelgemälde, eingelegte Arbeit etc. aussehen, lackirt, polirt und mit heissem Wasser gewaschen werden können, ohne der Farbe zu schaden.

Höchst praktisch für Lackirer, Tischler, Maschinen-Fabrikanten, überhaupt für jedes Geschäft, welches Verzierungen auf seine Fabrikate braucht

Vollständige Apparate mit genauer Gebrauchsanweisung à 1 Thlr. bis 15 Thlr.

Zur Zusendung von Muster-Collectionen in Nah und Fern sind wir auf sichere **franco** Referenzen stets mit Vergnügen bereit.

Briefe und Gelder erbitten wir uns **franco**. Wiederverkäufer erhalten **Rabatt**.

Permanente Ausstellung von Muster-Arbeiten in unserem Atelier.

Seiden- und Garnhandlung

von
Robert Jahn in Leipzig,

Ritterstrasse No 5.

empfiehlt sein Lager von nachstehenden Artikeln: Alle Sorten Nähseide, Hanfzwirne, Strickgarne, Schuhstoffe in Serge de Berry, Velvet, Plüsch, Einfassbänder, Litzen, Borden, Knöpfe, Gummistoffe zum Einsetzen in Schuhwerk, Hanfgarne, Holzstifte u. s. w. Obiger empfiehlt ferner sein Lager von **Nähmaschinen-Seide**, extraprima Qualität in allen Stärken und Farben; **Nähmaschinen-Hanfzwirn** u. dgl. baumwollen Zwirne auf Spulen und in Strähnen, 2-, 3-, 4- und 6fach in allen Farben und Nummern. — Da die vortheilhafte Benutzung der Nähmaschine mit den daran verwendeten Nähmaterialien Hand in Hand geht, so war ich auch bemüht dieselben **ganz besonders für diesen Gebrauch** und von **besten Qualität** eigends fabriciren zu lassen.

Die Fabrik feuerfester Producte

von
H. J. Vygen & Comp.

in Duisburg a. Rhein.

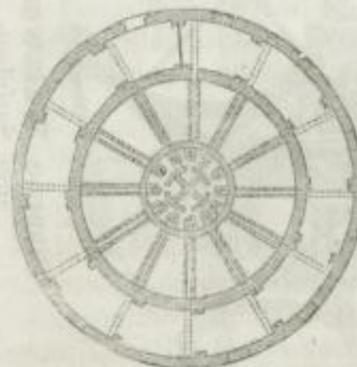
empfiehlt, unter Zusicherung höchster Feuerbeständigkeit, ihre Gasretorten und Tiegel, so wie Steine jeder Form und Grösse zu Hoch-, Gas-, Schweiss- und Flamm-Oefen mit dem Bemerkten, dass ihre umfangreichen Vorrichtungen allen Anforderungen prompt zu genügen im Stande sind.

Ringförmige Patentöfen

von

Friedr. Hoffmann u. A. Licht,

im ununterbrochenen Brennen von Ziegeln, Kalk, Cement, Thonwaaren, Gyps, Rösten von Erzen etc.



Vortheile: 1) Geringere Anlagekosten; 2) Einfacherer und leichterer Betrieb; 3) Zeit- und Arbeitersparniss; 4) **Höchste Wärmeausnutzung**, Ersparniss von 2/3 des bisher üblichen Brennmaterials; 5) Anwendbarkeit jeglichen Brennstoffs; 6) Gleichmässigeres und besseres Brennen; 7) Leichte Erzielung hoher Hitzegrade; Anwendbarkeit ein und desselben Ofens

gleichzeitig zum Brennen von Kalk, Cement, Ziegeln etc. Diese Oefen dürften in ihrer grossen Einfachheit zugleich das Vollkommenste für die fraglichen Zwecke sein. Beschreibungen, Zeichnungen und sonstige Nachrichten ertheilen ausser den Patentträgern:

Baumeister Friedr. Hoffmann zu Berlin, Kesselstrasse 7 und Stadtbaurath A. Licht zu Danzig, auch die Fabriken wasserdichter Baumaterialien von Büsscher & Hoffmann zu Neustadt-Eberswalde und deren Commandite mit der Firma Peter Krall jun. zu M. Gladbach.

Die Freiherrlich von Burgk'sche

König-Friedrich-August-Hütte,

im Plauenschen Grunde bei Dresden,

welche aus Eisengiesserei, Maschinenfabrik, Kessel- und Zeugschmiede besteht, empfiehlt ihre Fabrikate in Dampfmaschinen, Hydraulischen und anderen Pressen, Turbinen, Mühlen-Maschinen-Anlagen, Nudelpressen, zum Hand- und Dampftrieb, Strohhutplattmaschinen, Wassersäulenmaschinen etc. überhaupt alle in's Maschinenfach einschlagenden gusseisernen und geschmiedeten Gegenstände, und sichert solide prompte und billige Bedienung zu.